

Protokoll zur FSR-Sitzung vom 05.07.2021

Sitzungsleitung: Jakob Krebs | Protokoll: Anita Fritzsche, Jacques-Maurice Walther

Sitzungsbeginn: 18:48 | Sitzungsende: 19:13

Anwesende: Anita Fritzsche, Benjamin Klahn, Dhrashan Barkur, Emmanuel Diehl, Jonas Gaffke, Jacques-Maurice Walther, Jakob Krebs, Jasmin Dettelbach, Marco Lehner, Niklas Kreer, Robert Gloeckner, Franz Rodestock

Entschuldigt Fehlende: Jannusch Bigge

Unentschuldigt Fehlende: Jakob Steinberg

Ruhende: Daniel Hilgenberg, Teodora Ivonicu

Gäste: Matthias Stuhlbein

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung.

Es sind 13 von 15 Mitgliedern mit aktivem Stimmrecht anwesend. Der FSR ist somit beschlussfähig.

1. Protokollkontrolle und Überprüfung gefasster Beschlüsse

Es gibt nichts zu beanstanden, das Protokoll vom 28.06.2021 wird bestätigt.

2. Berichte der Ämter

Sprecher_innen

Es gab bisher keine Antworten auf die Geschäftsordnung.

Struktur

Finanzer_innen

Anita berichtet, dass nun der Finanzerwechsel vollständig abgeschlossen ist, da alle Karten und Berechtigungen erfolgreich ausgestellt wurden.

Admins

3. Berichte der Arbeitsgruppen

AG Lehre

Es gibt nichts zu berichten.

AG Nachhaltigkeit

Es gibt nichts zu berichten.

AG Öffentlichkeitsarbeit

Anita berichtet, dass das Rucksack-Gewinnspiel gestartet ist und dass bereits einige Haikus an den FSR geschickt wurden. Die Teilnahme könnte jedoch größer sein.

4. Berichte aus den Gremien

StuRa

Jannusch war beim StuRa, ist aber nicht anwesend. Der Top wird verschoben auf nächste Woche.

5. Stand der Veranstaltungen

Jakob K. berichtet, dass für die Nebenfachvorstellung auch Professoren angefragt wurden, weil nicht genug Studierende zum Vorstellen gefunden wurden. Es haben schon einige zugesagt. Die Nebenfachvorstellung wird am 13.07. digital stattfinden.

6. Lehrpreis GFF

Den FSR hat eine E-Mail der GFF erreicht, dass nun herausragende Lehrende nominiert werden können. Es wird angemerkt, dass Personen nominiert werden können, jedoch war leider auch die Rückmeldung auf den FSR-Lehrpreis sehr verhalten.

7. Trouble finding Profs for research projects

Vielen Studierenden fiel es schwer, passende Forschungsprojekte zu finden. Bezüglich dieses Themas wurden auch vorher schon Profs kontaktiert. Die Professoren antworten oft erst nach 1-2 Wochen, was zu spät ist. Verantwortliche und Ansprechpartner sind schwer zu finden, es scheint Unsicherheit bzgl. der Verantwortungsbereiche zu herrschen. Versuche, sich Kurse außerhalb der TU Dresden zu suchen, wurden seitens der Lehrenden abgeblockt. Jakob K. bestätigt, dass es generell schwer ist externe Forschungsprojekte zu finden, die von Betreuern übernommen werden. Jakob K. erläutert nochmal, dass es bessere Ergebnisse bringt wenn PhD Studierende und Mitarbeitende angeschrieben werden, da diese dann die Projekte für gewöhnlich betreuen. Dharshan berichtet, dass viele dieser Studierenden deshalb aktuell nicht rechtzeitig ihr Studium beenden können. Emmanuel fragt, ob wir das im Dekanengespräch mit anbringen sollten. Jakob K. bejaht dies, und schlägt vor dies mit in die Studienkommission zu tragen. Anita merkt an, dass ein Guide auf der Webseite geschrieben werden sollte, der den Studis eine Hilfe beim Finden passender Projekte ist. Laut Jakob existiert dafür bereits ein Pad, eine schnelle Umsetzung des Guides ist wünschenswert. Dharshan merkt an, dass die Personen meist Projekte haben, aber niemanden der diese bewertet, da es externe Projekte sind. Anita merkt an, dass der Bewertende Professor vor Beginn des Projektes angefragt werden muss. Jakob ergänzt, dass dieses Vorgehen wichtig ist und sowohl für interne als auch für externe Projekte gilt. Dharshan merkt an, dass die Projekte nur im Wintersemester begonnen werden können. Dadurch ergibt sich bei einigen Studierenden eine Verzögerung von einem Jahr. Jakob K. bezweifelt, dass nur im Wintersemester die Projekte angefangen werden können. Er schaut dies in der Modulbeschreibung nach. Es steht dort tatsächlich, dass das Modul nur im Wintersemester angeboten werden kann. Herr Sbalzarini geht davon aus, dass es trotzdem im Sommersemester angefangen werden kann, laut Dharshan gibt es aber Probleme mit dem Prüfungsamt diesbezüglich. Die Mitglieder der StuKo CMS sollen nachfragen, warum die Projekte nur im Wintersemester begonnen werden können. Dies steht auch im Gegensatz zu vielen anderen Modulbeschreibungen, z.B. im Master oder Diplom Informatik. Jakob K. merkt an, dass die Modulbeschreibung geändert werden könnte. Das Thema und das Anliegen, die Modulbeschreibung schnellstmöglich anzupassen, wird der Studienkommission CMS übergeben. Jakob merkt nochmal an, dass für schnelle Antworten nicht die Professoren sondern die Mitarbeiter und PhD Studierenden angeschrieben werden sollten. Dharshan trägt dies in die Studienkommission weiter.

[Benjamin Klahn erscheint zur Sitzung]

8. Sonstiges

Jakob merkt an, dass noch 2-3 Seminargruppenmentoren benötigt werden. Die Anwesenden werden gebeten, sich zu melden oder in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis zu fragen.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 19:13 Uhr.

Sitzungsleitung

Protokoll